

Zappelphilipp?

Mein Kind ist etwas ganz Besonderes!

Das Thema ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitäts-Störung) wird in den letzten Jahren stark diskutiert. Fakt ist, dass nicht jedes lebhafte und unkonzentrierte Kind an ADHS leidet! Die Übergänge von „schwierigem Verhalten“ zu ADHS sind fließend und manche dieser „auffälligen“ Verhaltensweisen können durchaus auch zu einer normalen kindlichen Entwicklung gehören.

Darüber wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen und Informationen austauschen.

Termin: Mittwoch, 20.06.2012, 17 Uhr

Weitere Angebote der Beratungsstelle für Elternabende etc. sind:

- Selbstverletzendes Verhalten bei Kindern und Jugendlichen
- Konzentrationsprobleme ADS/ADHS. Was können Eltern tun?
- Wie bereite ich mein Kind auf die Schule vor?
- Kinder brauchen Grenzen
- Was Geschwister aneinander haben
- Umgang mit Alkohol und Drogen; Wie schütze ich mein Kind?

- ◆ Eine telefonische Anmeldung erleichtert uns die Planung.
- ◆ Die Veranstaltungen finden in den Räumen der Beratungsstelle statt.
- ◆ Wir bieten diese Inhalte gerne auch als themenzentrierte Elternabende in Kindereinrichtungen an.
- ◆ Die Themenabende werden von den Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle moderiert. Unser Team besteht aus Diplom-Sozialarbeiterinnen und Diplom-Psychologinnen mit Zusatzqualifikationen in Erziehungsberatung, Familientherapie, therapeutischer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie Ehe-, Familien- und Lebensberatung.
- ◆ Alle Angebote der Beratungsstelle sind kostenlos und unabhängig von Weltanschauung und Religion. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können unsere Arbeit durch gezielte Spenden unterstützen.

Diakonisches Werk Lübben e.V.
KD-Bank Dortmund
BLZ: 350 601 90
Konto-Nr.: 15 65 80 70 36
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE78 3506 0190 1565 8070 36

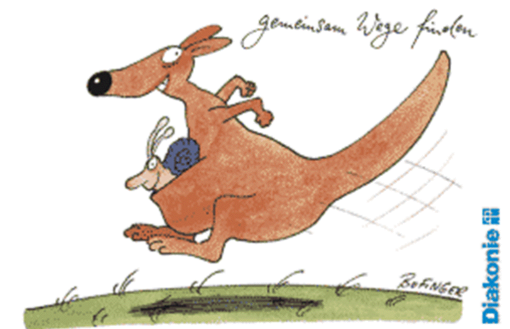
Verwendungszweck:
"EFB Lübbenau 1070"

Diakonie 

**Evangelische Erziehungs-
und Familienberatungsstelle
Lübbenau**

ElternTreff

**Aktuelle
Angebote**
Schuljahr 2011/2012



Lindenweg 9
03222 Lübbenau
Tel.: 03542/8117 und 8118
Fax: 03542/403077

Email: efb.luebbenau@diakonie-luebben.de

Beratung per Email:
www.evangelische-beratung.info/luebbenau

Wir laden ein:

In den Räumen der Beratungsstelle treffen sich Eltern zu den genannten Terminen in angenehmer Atmosphäre, um sich miteinander auszutauschen und voneinander zu profitieren.

Auch Sie sind herzlich eingeladen!

Wir gestalten den Rahmen mit thematischen Beiträgen und interessantem Material wie Bücher, Filme ...

Folgende Themen werden im Schuljahr 2011/12 im Zentrum der Treffen stehen.

Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen

Warum Grenzen so wichtig sind?

Erziehung ist eine ständige Herausforderung.

Eigentlich wissen wir Eltern, dass Kinder Halt, Grenzen und Konsequenz benötigen, um gesund aufwachsen zu können. Trotzdem kommt es immer wieder zu schwierigen Situationen im Alltag, in denen wir uns hilflos und überfordert fühlen und uns nicht durchsetzen können. Wie setzen wir Eltern unseren Kindern angemessen Grenzen? Was können wir tun, wenn die Kinder unsere Grenzen nicht akzeptieren und nicht hören? Wie verhindern wir, dass schwierige Situationen eskalieren?

Mit diesen Fragen wollen wir uns beschäftigen.

Termin: Mittwoch, 21.09.2011, 17 Uhr

Warum spielen so wichtig ist

Wie gemeinsames Spiel die geistige Entwicklung des Kindes fördert und darüber hinaus Nährboden für eine gute Eltern- Kind- Beziehung ist.

Erziehung ist in erster Linie Beziehung!

Indem wir mit unseren Kindern spielen und wertvolle Zeit miteinander verbringen, sind wir aktiv in Beziehung und signalisieren ihnen, dass sie uns wichtig sind. Die frühe Kindheit ist eine Zeit großer Lernaktivität. Im Spiel lernen die Kinder fürs Leben. Wir Eltern können die angeborene Neugier und Kreativität unserer Kinder durch gezielte Angebote spielerisch fördern. Lassen Sie sich dazu inspirieren.

Termin: Mittwoch, 16.11.2011, 17 Uhr

Unser Kind wird erwachsen ...

Die Pubertät als Entwicklungsphase

Wie schnell doch die Zeit vergeht!

Kommt es uns doch so vor, als hätten wir gestern erst Einschulung gefeiert, so setzen wir uns heute schon mit launischen Jugendlichen auseinander. In der Pubertät gehören Spannungen und Konflikte zur Tagesordnung. Unsere jugendlichen Kinder streben einerseits nach Freiheit und Selbstbestimmung, sind andererseits noch auf uns angewiesen. Für uns Eltern beginnt ein Balanceakt zwischen Haltgeben und Loslassen. Wie kann das gehen?

Darüber wollen wir uns austauschen.

Termin: Mittwoch, 18.01.2012, 17 Uhr

Mobbing erkennen und handeln!

Wie stärke ich mein Kind?

Wo Menschen miteinander zu tun haben, kann es zu Konflikten kommen. Für Betroffene taucht aber häufig die Frage auf: Handelt es sich noch um einen typischen Konflikt oder ist es bereits Mobbing? Auch für unsere Kinder ist das Thema durchaus aktuell. Zahlreiche Schüler/innen werden Opfer von Mobbing und Gewalt. Die Schulen sind angehalten sich dem Thema zu stellen, aber wir alle haben eine Verantwortung!

Wie entwickelt sich die Dynamik zwischen Täter und Opfer? Wie kann ich meinem Kind helfen, wenn es betroffen ist?

Lassen Sie uns nach Lösungen suchen.

Termin: Mittwoch, 14.03.2012, 17 Uhr

Vorsicht – Bildschirm!

Wie erziehe ich mein Kind zur Medienkompetenz?

Schon früh werden Kinder mit Medienelektronik konfrontiert. Ob das Fernsehgerät zu Hause, elektronisches Spielzeug, Lerncomputer, Computerspiele oder die beliebte Spielkonsole - vielfach ersetzt heute Technik, was früher im direkten Kontakt der Menschen miteinander erfolgte.

Wir wollen uns mit den Auswirkungen der Medien auf die Gesundheit und die Hirnentwicklung unserer Kinder beschäftigen. Darin fließen die Erkenntnisse des Hirnforscher Manfred Spitzer ein.

Termin: Mittwoch, 09.05.2012, 17 Uhr